



MACHASEH



Liebe Freunde und Unterstützer

Der Sommer kommt immer näher, und wir möchten Euch gern vorher ein Update aus unserer Arbeit geben. Wie Ihr alle wißt, bedeutet der Hebräische Name Machaseh 'Zuflucht'. In Psalm 27, 5 ist unsere Beziehung zu Gott wie folgt beschrieben

'Denn er wird mich bergen in seiner Hütte am Tage des Unheils, er wird mich verbergen im Versteck seines Zelttes, auf einen Felsen wird er mich stellen.'

So viele Menschen leiden weit über unser Vorstellungsvermögen hinaus. *"In den Tagen des Unheils..."* bedeutet für manche wirklich ihr ganzes Leben. Es ist unser Gebet, dass wir Ihnen weiterhin die Liebe Gottes nahebringen können, sie zu dem

führen, der ihre ultimative Zuflucht ist und ihnen das zu geben, was sie wirklich brauchen. Nachfolgend möchten wir euch zwei unterschiedliche Geschichten von Menschen erzählen, denen wir helfen, und die in extrem schwierigen, verwundbaren Umständen leben.

Minderjährige Flüchtlinge ohne Begleitung

Vor kurzem kamen wir in einem Internat in Berührung mit minderjährigen Flüchtlingskindern, die ohne Begleitung gekommen sind. Diese jungen Flüchtlinge kamen zu Fuß an die Grenze von Israel und Ägypten und haben sehr traumatische Erfahrungen gemacht. Einige von ihnen sind Waisen, andere haben ihre Familie im Heimatland zurückgelassen.

Nach einer Zeit des Arrests sind sie zum Nitzana Zentrum nahe der Grenze verlegt worden. Dies ist ein Zentrum, das neuen Einwanderern hilft, sich einzugliedern. Nachdem man merkte, dass die Minderjährigen ohne Begleitung besondere Bedürfnisse haben, richtete man ein Internat für sie im Zentrum ein. Dort leben zurzeit 57 Jungen unter 18 J. Sie kommen alle aus Eritrea und haben einen christlich orthodoxen Hintergrund. Im Zentrum bekommen sie medizinische Betreuung, Schulunterricht, Therapie etc. Die Zukunft dieser Jungen ist noch ungewiss. Die Regierung wird eine Entscheidung treffen müssen, was mit ihnen geschieht, wenn sie 18 J. alt werden.

Das letzte Wochenende im Mai kann als der Beginn eines gemeinsamen Projektes von Machaseh und Kings Kids gesehen werden, an dem die Jugend und Leiter von Kings Kids und Machaseh das Internat besuchten. Die Kings Kids hatten eine Vorstellung mit Tanz und Musik, spielten mit den Jugendlichen, gaben Instrumente weiter und hatten zusammen mit den Jugendlichen Abendessen. Es war ein Tag der Freude und Gemeinschaft, der sehr fruchtbar und gesegnet war. Wir hoffen, dass diese Beziehung zum Internat bestehen bleibt, und wir weiterhin für die Jungen da sein können, die allein in dieser Welt sind und soviel Schmerz in sich tragen. Bitte betet mit uns, dass Gott das Internat mit allem Notwendigen unterstützt, dass er die Jungen tröstet und ermutigt, und für seine Weisheit und Leitung in unserer Beziehung zu ihnen. Bitte betet für die Möglichkeit, dass Familien sich öffnen und dass einige Jungen bei ihnen ein Zuhause über die Wochenenden bekommen.

Opfer von Menschenhandel

Vor einigen Monaten kamen wir in Kontakt mit I. Sie ist aus der Ukraine und ist mit einem Israeli verheiratet. Sie ist erst seit 2 Jahren im Land und hat während dieser Zeit eine sehr extreme Gewalt durch ihren Mann erlebt. Nachdem ihr Baby geboren wurde und er sie weiterhin mißhandelte, gelang es ihr zu fliehen. Sie lebt jetzt in einem Frauenhaus. Die Gewalt und der Mißbrauch, den I. erlebt hat, machte sie emotional instabil und brachte sie an den Rand psychischer Krankheit. Ihr Mann hat ihr jetzt das Baby genommen und ist zum Gericht gegangen, um sie als unzurechnungsfähig zu deklarieren, damit er das volle Sorgerecht für das Kind bekommt und sie das Land verlassen muß. Da sie weniger als 5 Jahre im Land ist, ist sie in Bezug auf ihr Visum vollkommen von ihm abhängig.

Machaseh hilft I. jetzt. Sie bekommt psychologische Hilfe und geistlichen Beistand. Wir arbeiten auch mit einem Rechtsanwalt zusammen, der sie bei Gericht vertritt. Unser Ziel ist es, dass I. vor ihrem Mann geschützt wird, dass sie wieder gesund wird und ihr Baby zurück bekommt sowie im Land bleiben kann. Wenn sie soweit ist, werden wir eine Wohnung für sie mieten.

Wir kämpfen diesen Kampf für I., doch damit auch für viele andere Frauen, die in einer ähnlichen Situation wie sie ist. In diesem Fall arbeiten wir auch mit der Ukrainischen Botschaft und Menschenrechtsorganisationen zusammen. Bitte betet um Schutz für I. und ihr Baby, um Gottes Weisheit und Führung bei jedem Schritt.

Wir möchten Euch allen, die uns finanziell geholfen haben, danken. Dadurch waren wir in der Lage einen Rechtsanwalt für sie zu beauftragen. Wir haben fast alle Finanzen dafür zusammen. Bitte betet, dass auch der Rest noch kommt.

Wir wünschen Euch allen eine gesegnete und erholsame Sommer und Ferienzeit.

*Wir sind sehr dankbar für Eure treue Fürbitte und Unterstützung
und wünschen Euch allen viel Segen!*



Kontakt Machaseh

Shivtei Israel 25, POB 584
Jerusalem, Israel
E Mail: machaseh@gmail.com

Tel / Fax 00972 (2)6286443
Mobil 00972(0)504434357

www.machaseh.net

Kontakt in DeutschlandÖ
Margrit Stebner
Email: mstebner@vfasien.org
Mob.: 0049 (0)176 528 23037

Bankverbindung:

VISION FÜR ASIEN

Deutsche Bank Nürnberg
Konto-Nr. 3169877
BLZ 760 700 24
Bitte Verwendungszweck „Projekt Machaseh Israel“ angeben.

*Für Überweisungen auf dieses Konto können Spenden-
bescheinigungen ausgestellt werden.*